



Motiv von Mia G.

Liebe Familien, Freunde und Förderer,

2017 war wieder ein bereicherndes Jahr bei unserer Begleitung von trauernden Kindern und Jugendlichen und deren Angehörigen. **Herzlichen Dank für das Vertrauen!**

Ein **großes Dankeschön** gilt vor allem den **ehrenamtlichen Begleitern**, die sich mit großem Engagement und Zeitaufwand dieser Aufgabe widmen.

Auch all denjenigen Menschen sei **herzlich gedankt**, die uns als „**helfende Hände**“ aus dem Hintergrund immer wieder unterstützen, sei es bei der Büroarbeit, Transporten, Handwerkerdienste und vielen andern Dingen.

Die **offene Jugendgruppe** wird weiterhin gut besucht. Nach über zwei Jahren Begleitung haben sich einige Jugendliche im Juli verabschiedet. Ihnen wünschen wir weiterhin alles, alles Gute auf ihrem Lebensweg. Zu allen Nachtreffen und Projekttagen gibt es natürlich eine Einladung

Die **geschlossene Kindergruppe** begleiteten wir von September 2016 bis Juli 2017.

Auf Grund der großen Nachfrage entstand im Februar 2017 eine zweite Kindergruppe, die wir bis Juli als offene Gruppe begleiteten.

Seit September 2017 besuchen acht Kinder die **geschlossene Gruppenstunde**, die wieder durch ein ganzes Jahr führt. Parallel dazu begleitet Frau Dr. Sabine Holzschuh die Eltern. Es hat sich herausgestellt, dass dies für die Familien ein guter Zeitrahmen ist, in dem auch fast alle Jahrestage und Feste enthalten sind. An diesen Tagen ist die Veränderung oft besonders zu spüren.

Bei genügend Anmeldungen werden wir im Februar 2018 eine weitere Kindergruppe eröffnen.

Im April fuhren wir mit zwölf Kindern mit dem Zug nach Neumarkt und erlebten einen heiteren Samstag in der „**Artistenkiste**“, mit viel Bewegung, Balancieren, Jonglieren und Klettern. Mit guter Pizza gestärkt ging es am Abend zurück.

Besonders schön war wieder das **Sommerfest im Garten der Familie Mayr**. Ein **ganz großes Dankeschön** für diese so gastfreundliche Einladung schon zum vierten Mal.

Notwendige Teamtreffen gab es zur Vorbereitung der Gruppenstunden, für die Supervision und für die Vorbereitung des Projekttag mit den Kindern.

Dank großzügiger Spenden konnten wir im Mai den Gruppenraum neu ausmalen und gestalten. Mit großen Sitzsäcken und Polstern ist nun auch für einen „**kuscheligen Rückzug**“ gesorgt.

Informationsveranstaltungen gehören inzwischen auch zu unserer Arbeit. So wurden wir vom Kriseninterventionsteam(KISS)-Regensburg zu Thema Kindertrauer eingeladen, waren

bei der Engagement-Messe im September mit einem Stand vertreten und informierten Lehrer und Schulpastoraldienste beim Umgang über Sterben, Tod und Trauer an Schulen.

Zwei unserer Ehrenamtlichen konnten die Basis Ausbildung zur Kinder- und Jugendtrauerbegleitung bei Frau Schroeter-Rupieper in Günzburg an mehreren Wochenenden abschließen. Die Qualitätssicherung durch diese Ausbildungen liegt uns sehr am Herzen. Dank Ihrer Spenden können wir diese Ausbildungen gewährleisten.

Es freut uns, dass wir wieder eine neue ehrenamtliche Begleiterin gewinnen konnten.

Für die Gruppenstunden haben wir einen Satz Rhythmusinstrumente erworben. Damit wir diese gut einsetzen, wird uns im Frühjahr eine Musiktherapeutin eine Einführung dazu geben.

Wir freuen uns auch auf eine Schulung mit einer Kunsttherapeutin im Januar. In den kreativen Angeboten können Kinder und Jugendliche ihre Gefühlslage oft viel besser ausdrücken als in Worten.

Planungen für das kommende Jahr neben den laufenden Gruppenstunden:

Je ein **Projekttag für Kinder und einer für Jugendliche** mit der Floristin und Kunsttherapeutin Pauline Adler, ein Ausflug in den Klettergarten und Graffiti-sprühen.

- Interne und externe Fortbildungen für das Team, Supervision
- Infoveranstaltungen nach Anfrage, Beratungsgespräche,
- Sommerfest und Adventstreffen

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Ohne die großzügigen privaten und institutionellen Spenden könnten wir unsere Begleitung der Kinder, Jugendlichen und deren Angehörige nicht anbieten.

Ein herzliches Vergelt's Gott !

- Der Pfarrei St. Cäcilia für die kostenlose Benutzung der Räume im Pfarrheim und der Kirche für die Andacht
- Allen Vernetzungspartnern für die gute Zusammenarbeit
- Der Mittelbayerischen Zeitung für die positive Berichterstattung

Wir **bedanken uns besonders bei den Eltern**, die uns ihre Kinder in einer schweren Zeit anvertrauen.

Zuversichtlich gehen wir in das neue Jahr, um unsere Arbeit mit den trauernden Kindern und Jugendlichen mit ganzem Herzen und neuen Impulsen weiterzuführen.

Wir wünschen allen Familien, Freunden und Förderern ein gesegnetes Weihnachten und ein gesundes, hoffnungsvolles und gutes Neues Jahr !

Ihr Team von Kindertrauerbegleitung e.V.

**Ines Hlousek, Christine Hagner, Katharina Schlusche, Veronika Kreutzer, Sonja Illnseher
Sabine Holzschuh und Barbara Pustet**